

# Öffentliche Sitzung

## des Gemeinderates Großlittgen

**Am:** 08. September 2020

**Ort:** Großlittgen, Turnhalle

Der Gemeinderat Großlittgen besteht aus 12 Mitgliedern.

### **Gegenwärtig waren:**

#### **als Vorsitzender:**

Anton Klas, 1. Beigeordneter

#### **als Beigeordnete:**

Sylvia Bergmann-Böhmer

#### **als Mitglieder:**

Walter Antony

Marco Schleidweiler

ab TOP 8

Rudolf Hoffmann

Hans-Jürgen Leonhard

Alois Debald

Joachim Redelberger

Ralf Surges

Christina Jungen-Quint

#### entschuldigt:

Bruno Schüller

Julian Gerschler

#### **von der Verwaltung:**

Timo Becker

Schriftführer

## Tagesordnung

1. Wahl des Ortsbürgermeisters am 20. September 2020;  
Wahl eines besonderen Stellvertreters der Wahlleiterin
2. Erlass einer Satzung über die Erhebung von Benutzungsgebühren für die Mehrzweckhalle der Ortsgemeinde Großlittgen
3. Erlass einer Benutzungsordnung für die Mehrzweckhalle der Ortsgemeinde Großlittgen
4. Auftragsvergabe Hochwasser- und Starkregenvorsorgekonzept
5. Ergänzungswahl Kindergartenausschuss
6. Kindertagesstätte Großlittgen  
- Absetzung der Essensgeldbeiträge während der Notbetreuung
7. Prüfung durch das Gemeindeprüfungsamt des Landkreises  
- Vorstellung des Prüfberichtes
8. Anschaffung Sitzbänke und Mülleimer
9. Anschaffung Defibrillator
10. Mitteilungen
11. Verschiedenes

## Öffentliche Sitzung

- 1. Wahl des Ortsbürgermeisters am 20. September 2020;  
Wahl eines besonderen Stellvertreters der Wahlleiterin  
Vorlagen-Nr. 2020/17/021**

### **Sachdarstellung/Begründung:**

Wahlleiter ist grundsätzlich der Ortsbürgermeister, bei dessen Verhinderung der zu seiner allgemeinen Vertretung berufene Beigeordnete, § 7 Satz 1 Kommunalwahlgesetz (KWG). Da der Ortsbürgermeister zum 30.06.2020 zurückgetreten ist, ist der Erste Beigeordnete, Herr Anton Klas, kraft Gesetz Wahlleiter. Da dieser aber als Bewerber an der Wahl des Ortsbürgermeisters teilnimmt, kann er gemäß § 59 Abs. 1 KWG bei dieser Wahl nicht Wahlleiter sein. An seine Stelle tritt sodann gemäß § 59 Abs. 2 KWG die weitere Beigeordnete, Frau Sylvia Bergmann-Böhmer, als Wahlleiterin.

Da für die Stellvertretung der Wahlleiterin kein/e weitere/r Beigeordnete/r mehr zur Verfügung steht, wählt der Gemeinderat gem. § 59 Abs. 2 Satz 3 KWG für die Dauer des Wahlverfahrens einen besonderen Stellvertreter. Dieser muss im Wahlgebiet wahlberechtigt sein. Die Wahl hat in einer öffentlichen Sitzung des kommunalen Vertretungsorgans zu erfolgen.

Bis zur Wahl durch den Gemeinderat hat die Aufsichtsbehörde gemäß § 124 Abs. 1 Nr. 2 Gemeindeordnung (GemO) vorübergehend den Beauftragten Herrn Walter Antony zur Wahrnehmung der Aufgaben des besonderen Stellvertreters gemäß § 59 Abs. 2 KWG bestellt. Die Bestellung gilt bis zur Wahl eines besonderen Stellvertreters durch den Gemeinderat.

### **Beschluss:**

Der Gemeinderat beschließt, gemäß § 40 Abs. 5 Halbsatz 2 GemO die Wahl offen durch Handzeichen durchzuführen. Zur Wahl vorgeschlagen wird Herr Walter Antony.

Somit wird Herr Walter Antony für die Dauer des Wahlverfahrens zum besonderen Stellvertreter der Wahlleiterin für die Wahl des Ortsbürgermeisters gewählt.

### **Abstimmungsergebnis:**

Ja-Stimmen: 8  
Enthaltungen: 1

**2. Erlass einer Satzung über die Erhebung von Benutzungsgebühren für die Mehrzweckhalle der Ortsgemeinde Großlittgen  
Vorlagen-Nr. 2020/17/019**

**Sachdarstellung/Begründung:**

Aus gegebenem Anlass ist die Satzung über die Erhebung von Benutzungsgebühren für die Mehrzweckhalle der Ortsgemeinde Großlittgen zu aktualisieren.

Den Ratsmitgliedern wird der Entwurf einer neuen Satzung über die Erhebung von Gebühren vorgestellt.

**Beschluss:**

Nach Beratung beschließt der Gemeinderat den Erlass einer neuen Satzung über die Erhebung von Benutzungsgebühren für die Mehrzweckhalle der Ortsgemeinde Großlittgen gemäß dem vorgestellten Entwurf.

Der Entwurf ist Bestandteil des Beschlusses und der Niederschrift als Anlage beigefügt.

Der Vorsitzende wird beauftragt, hinsichtlich der in der Anlage zur Satzung festgesetzten Gebühren eine Vergleichsübersicht zu den Einrichtungen anderer Ortsgemeinden zu erstellen.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja-Stimmen: 6

Enthaltungen: 3

**3. Erlass einer Benutzungsordnung für die Mehrzweckhalle der Ortsgemeinde Großlittgen  
Vorlagen-Nr. 2020/17/020**

**Sachdarstellung/Begründung:**

Die Benutzungsordnung für die Mehrzweckhalle der Ortsgemeinde Großlittgen ist überarbeitet und aktualisiert worden.

Der Entwurf der Benutzungsordnung ist im öffentlichen Teil eingestellt.

**Beschluss:**

Nach Beratung beschließt der Gemeinderat den vorgelegten Entwurf der Benutzungsordnung für die Mehrzweckhalle der Ortsgemeinde Großlittgen.

Der Entwurf ist Bestandteil des Beschlusses und der Niederschrift als Anlage beigefügt.

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig angenommen

#### **4. Auftragsvergabe Hochwasser- und Starkregenvorsorgekonzept Vorlagen-Nr. 2020/17/018**

##### **Sachdarstellung/Begründung:**

Durch den Gemeinderat wurde die Erstellung eines Hochwassers- und Starkregenvorsorgekonzepts beschlossen. Für die Erstellung eines solchen Konzepts wurde seitens der Verbandsgemeindeverwaltung ein 1. Paket mit Beteiligung folgender Ortsgemeinden gebildet:

- Bruch
- Dreis
- Großlittgen
- Landscheid
- Osann-Monzel
- Platten
- Sehlen

Die Wertung der Wirtschaftlichkeit eines Angebotes erfolgte gemäß den Empfehlungen des Informations- und Beratungszentrum Hochwasservorsorge Rheinland-Pfalz (IBH) nach folgenden Kriterien:

- Honorar / Preis 50%
- Fachlicher Eindruck der Projektleitung 30%
- Referenzen der letzten drei Jahre 20 %

Dem Gemeinderat werden hiermit die Ergebnisse der Ausschreibung „Planung Hochwasser- und Starkregenvorsorgekonzepte (Paket 1)“ vorgestellt:

Am 22.04.2020 wurden sechs geeignete Büros gebeten ein Angebot zur Erstellung eines Hochwasser- und Starkregenvorsorgekonzept abzugeben.

Zur Angebotsöffnung am 15.05.2020 wurden 4 Angebote eingereicht.

Nach Auswertung der o.g. Zuschlagskriterien ist der wirtschaftlichste Bieter die Firma Stra-tec GmbH, Wittlich mit einer Punktzahl von 895 von möglichen 1.000 Punkten. Die Bruttoangebotssumme beträgt für das Gesamtpaket 97.877,50 €.

Die Angebotsübersicht ist der Beschlussvorlage als nichtöffentliche Anlage beigefügt.

Aus der nachfolgenden Übersicht ist die Kostenverteilung für alle Ortsgemeinden im Paket 1 ersichtlich:

<b>Ortsgemeinde</b>	<b>Nettosumme</b>	<b>Bruttosumme (19%)</b>
Bruch	9.625,00 €	11.453,75 €
Dreis	11.760,00 €	13.994,40 €
Großlittgen	10.780,00 €	12.828,20 €
Landscheid	13.510,00 €	16.076,90 €
Osann-Monzel	13.390,00 €	15.934,10 €
Platten	11.505,00 €	13.690,95 €
Sehlem	11.680,00 €	13.899,20 €

Nach Abzug der in Aussicht gestellten Förderung von 90 % durch das Land Rheinland-Pfalz ergibt sich ein Eigenanteil für die Gemeinde von 1.282,82 Euro

### **Beschluss:**

Der Gemeinderat beschließt vorbehaltlich der Bewilligung der noch zu beantragenden wasserwirtschaftlichen Förderung, die Auftragsvergabe an den wirtschaftlichsten Bieter Firma Stra-tec GmbH, Wittlich zu einer Angebotssumme von 97.877,50 €.

Die nicht durch die Förderung gedeckten Kosten trägt die Ortsgemeinde in Höhe von 1.282,82 Euro eigenständig.

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig angenommen

## **5. Ergänzungswahl Kindergartenausschuss Vorlagen-Nr. 2020/17/023**

### **Sachdarstellung/Begründung:**

Frau Janine Theis legt ihr Mandat im Kindergartenausschuss aufgrund der Einstellung bei der Verbandsgemeinde Wittlich-Land nieder.

Die Ersatzperson wird vom Ortsgemeinderat auf Vorschlag der Wählergruppe Bergmann-Böhmer gewählt.

Die Wählergruppe Bergmann--Böhmer schlägt als Ersatzperson folgende Nachfolgerin vor: Christina Jungen-Quint.

**Beschluss:**

Der Ortsgemeinderat beschließt, das Ausschussmitglied in offener Abstimmung zu wählen. Als Ersatzperson wird folgende Person in den Kindertagenausschuss gewählt: Christina Jungen-Quint.

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig angenommen

**6. Kindertagesstätte Großlittgen  
- Absetzung der Essensgeldbeiträge während der Notbetreuung  
Vorlagen-Nr. 2020/17/022**

**Sachdarstellung/Begründung:**

Bedingt durch die Kita Schließungen aufgrund der Corona-Pandemie ab dem 16.03.2020 wurden die Essensgeldbeiträge für die Monate April, Mai und Juni ausgesetzt und nicht abgebucht. Da in den Monaten April und Mai lediglich eine Notbetreuung stattgefunden hat, wurde nur eine geringe Anzahl der Kinder betreut. Diese haben nur in eingeschränktem Umfang eine Mittagsverpflegung erhalten.

Der eingeschränkte Regelbetrieb findet seit dem 08.06.2020 statt. Seither besuchen die Kinder tageweise wieder die Einrichtung, wobei auch hier nicht alle Ganztageskinder in der gewohnten Weise am Mittagessen teilnehmen können.

Die Verbandsgemeinde hat als Schulträger der Grundschulen aufgrund der ähnlichen Sachlage beschlossen, die Essensgeldbeiträge für die Monate April, Mai und Juni abzusetzen und nicht von den Eltern nachzufordern.

Die Essensgeldbeiträge für die Kindertagesstätte sollen analog der Entscheidung für die Grundschulen für die Monate April, Mai und Juni abgesetzt werden.

**Beschluss:**

Der Gemeinderat erkennt die Absetzung der Essensgeldbeiträge für die Monate April, Mai und Juni aufgrund der Sondersituation während der Corona-Pandemie an.

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig angenommen

**7. Prüfung durch das Gemeindeprüfungsamt des Landkreises  
- Vorstellung des Prüfberichtes  
Vorlagen-Nr. 2020/17/017**

**Sachdarstellung/Begründung:**

Das Gemeindeprüfungsamt (GPA) hat die Finanzwirtschaft der Gemeinde für die Jahre 2014 bis 2018 geprüft. Im Prüfbericht wurden die in der Anlage 1 festgehaltenen wesentlichen Ergebnisse der Prüfung festgestellt.

Die Verwaltung hat dazu eine in der Anlage 2 verfasste Stellungnahme verfasst.

Der Prüfbericht und beide Anlagen werden dem Gemeinderat zur Kenntnis gebracht und werden der Sitzungsniederschrift beigelegt.

**Beschluss:**

Der Gemeinderat nimmt die Prüfungsfeststellungen des GPA zur Kenntnis und beschließt nach der Stellungnahme der Verwaltung zu verfahren. Für ihr zukünftiges Handeln macht sie sich die Empfehlungen und Anregungen des GPA zu eigen.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja-Stimmen: 7

Enthaltungen: 2

**8. Anschaffung Sitzbänke und Mülleimer  
Vorlagen-Nr. 2020/17/024**

**Sachdarstellung/Begründung:**

In der Gemeinde sollen an der Zehntscheune und am Brunnen Sitzbänke und Mülleimer angebracht werden.

**Beschluss:**

Der Gemeinderat beschließt grundsätzlich die Anschaffung von zwei Sitzbänken. Neben dem vorgestellten Angebot der Westeifel Werke aus Gerolstein wird Ratsmitglied Ralf Surges ein weiteres Vergleichsangebot einholen. Die abschließende Auswahl trifft der Vorsitzende im Benehmen mit der Beigeordneten Sylvia Bergmann-Böhmer.

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig angenommen



**9. Anschaffung Defibrillator  
Vorlagen-Nr. 2020/17/026**

**Sachdarstellung/Begründung:**

Die OG Großlittgen beabsichtigt die Anschaffung von einem Defibrillator inkl. Wandkasten zur Aufbewahrung und Frostschutz sowie die dazugehörige Einweisung.

Zur Beschaffung liegen zwei Angebote der Fa. EmergEASY aus Salmtal vor.

Jedes der beiden Angebote beinhaltet als Leistungsgegenstand die Lieferung eines Defibrillators inkl. Wandhalterung und Funktionsprüfung / Einweisung auf das Gerät.

- Angebot 1: Lifepak CR 2 AED WLAN 3261,05 € (Brutto)
- Angebot 2: Primedic HeartSave AED 2699,60 € (Brutto)

Eine ortsansässige Firma beabsichtigt ein weiteres Gerät inkl. Wandkasten der Gemeinde zu spenden.

Die Platzierung der Geräte soll an zwei zentralen Orten innerhalb der Ortsgemeinde erfolgen.

Die Angebote sind als nichtöffentliche Anlage eingestellt.

**Beschluss:**

Der Gemeinderat beschließt grundsätzlich die Anschaffung von zwei Defibrillatoren inkl. Wandkasten gemäß dem in der nichtöffentlichen Anlage beigefügten Angebot Nr. 2 (Primedic HeartSave AED) der Firma EmergEASY. Herr Marco Schleidweiler hat sich bereit erklärt, die Einweisung der Geräte mit zu unterstützen. Die endgültige Festlegung der einzelnen Standorte erfolgt zu einem späteren Zeitpunkt.

Eine ortsansässige Firma hat verbindlich zugesagt eines dieser Geräte zu finanzieren und der Gemeinde als Spende zu übergeben.

Aus der Mitte des Rates wurde der Vorschlag geäußert, weitere ortsansässige Firmen aus dem Gewerbegebiet für entsprechende Spenden zu ermuntern, um die Möglichkeit zur Anschaffung eines dritten Gerätes zu erhalten und somit eine möglichst optimale Verteilung von Defibrillatoren an mehreren Orten sicherzustellen.

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig angenommen

## 10. Mitteilungen

Der 1. Beigeordnete Anton Klas teilt den Anwesenden folgendes mit:

- Neubaugebiet „Burecken“  
Am 26.08.2020 fand ein Gespräch mit dem Ingenieurbüro Max & Reishner über den noch ausstehenden Endausbau der Erschließungsanlagen im Neubaugebiet „Burecken“ statt. Nach Zusage des Ing.-Büro sollen die voraussichtlichen Kosten bis Mitte Oktober vorliegen. Anschließend sollen die Anlieger zu einer Einwohnerversammlung eingeladen werden, in welcher die Planung sowie die voraussichtlichen Kostenauswirkungen erläutert werden. Als weitere Themen sind bei der Planung die Glasfaseranbindung sowie das Hochwasser- und Starkregenvorsorgekonzept zu berücksichtigen. Aktuell ist die Ortsgemeinde noch Eigentümer von insgesamt 7 Baugrundstücken, wovon zwei Baugrundstücke voraussichtlich kurzfristig veräußert werden. Allgemein besteht derzeit eine rege Nachfrage nach Bauland, sodass sich der Gemeinderat nach dem Verkauf der übrigen Baugrundstücke zukünftig mit der Ausweisung von weiterem Bauland beschäftigen muss.
- Gewerbegebiet  
Bisher wurde der Ortsgemeinde im regionalen Raumordnungsplan die besondere Funktion „G“, welche man als Schwerpunktgemeinde mit Gewerbe erhält, zugestanden. Nach den aktuellen Fortschreibungsentwürfen der Planungsgemeinschaft Trier soll das in Zukunft nicht mehr der Fall sein, obwohl entsprechende Nachfrage zur Erweiterung der Gewerbeflächen von bestehenden Betrieben besteht sowie Anfragen externer Unternehmen vorliegen. Derzeit gibt es nur noch wenige Restflächen im Gewerbegebiet. Die Möglichkeit von Grunderwerb zur Ausweisung weiterer Flächen wird momentan bei den jeweiligen Grundstückseigentümern abgefragt.

## 11. Verschiedenes

- Wahl des Ortsbürgermeisters am 20. September 2020  
Frau Bergmann-Böhmer berichtet über die Organisation, Vorbereitung und Durchführung der anstehenden Wahl des Ortsbürgermeisters und erläutert das entsprechend ausgearbeitete Hygienekonzept.

Sitzungsende: 21:10 Uhr

.....  
1. Beigeordneter Anton Klas

.....  
Schriftführer Timo Becker